

Ausflug Pilatus Kulm

Samstag, 20. Juli 2019 sind Gabi, Uschi, Möbel, Donner, Noldi und Munk mit viel Sonnenschein in Luzern am Schiffsteg empfangen worden.

Bei einem feinen Kaffee haben wir die wunderschöne Schifffahrt von Luzern bis nach Alpnachstad geniessen können in einer unbeschreiblich schöner Bergwelt.

In Alpnachstad angekommen ging es mit grossen Schritten Richtung der steilsten Zahnradbahn der Welt, da wir ja nicht die einzigen waren mit dem gleichen Ziel. Eine immer wieder eindrückliche Fahrt in diesem steilen Gelände. Unser Ziel bis zur Mittelstation Aemsigen dauerte eine halbe Stunde.

Nun lagen ca. 2.15 Stunden Fussmarsch mit 735 Meter Aufstieg vor uns mit prächtigem Panorama.

Sogar einen Mungge konnten wir sehen, der Pfiff ganz aufgeregt bis wir sahen warum:

Da sahen wir doch einen freilaufenden Hund, der wie verrückt in Richtung des kleinen Kerls angerannt kam! Das gibt es doch nicht, dachten wir und piffen und riefen mit Unterstützung von anderen Wandern den Hund zurück. Gottseidank ist er dann auch stillgestanden und wieder retour zu seinen Besitzern gelangt.

Schritt für Schritt mit kleinen Trinkpausen und Foto Sessions um die tolle Bergwelt festzuhalten, näherten wir uns dem Ziel, dem Pilatus Kulm. Mit ein bisschen Glück konnten wir doch noch einen freien Tisch ergattern inmitten den hunderterten von Touristen. Gabi und Donner trafen zufällig auf einen Verwandten und freuten sich sehr auf dieses spontane Treffen.

Uschi und Munk stiegen dann noch kurz zum Esel auf um von dort die Rundumsicht zu geniessen und unsere Geographie Kenntnisse wieder aufzufrischen.

Weiter gings dann mit der Luftseilbahn nach Fräkmüntegg wo wir uns einen schattigen Platz für ein kurzes Picknick suchten. Da fiel uns ein Wanderer auf der mit seinem Papagei unterwegs war. Ein sehr spezielles und eindrückliches Erlebnis. Anschliessend haben wir uns im Restaurant mit Eiskaffee, halbäli Rosé, und Kaffee verpflegt. Die Zeit verging wie im Fluge, so mussten wir dann doch aufbrechen um mit der Gondelbahn nach Kriens zu Gleiten, mit dem Bus zum Bahnhof Luzern zu fahren, um rechtzeitig den Zug via Zürich zu erwischen. Uschi blieb dann noch in Luzern um die Stadt zu geniessen. Die restlichen Wanderfans fuhren gemeinsam Richtung Zug, Thalwil und Zürich retour nach Hause.

Eine tolle Reise und wunderschöne Wanderung.

Euer Noldi